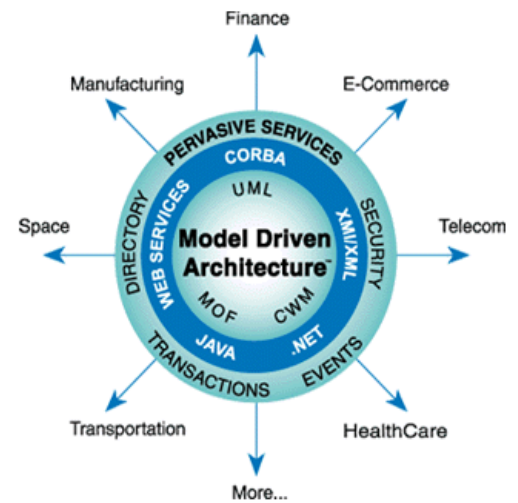


# Model Driven Architecture

**Beginn einer neuen Epoche im Software Engineering?  
Der „nächste“ Weg aus der Softwarekrise?**

**Di, 20. Juni 2006 – 14 bis 19 Uhr**  
IBM Forum, Obere Donaustraße 95, 1020 Wien  
Eintritt frei, Anmeldung unter [hiebler@ocg.at](mailto:hiebler@ocg.at)

**Experten, unter Ihnen Markus Völter (Heidenheim/Deutschland), präsentieren und diskutieren Anwendungsmöglichkeiten, notwendige Voraussetzungen, Vorteile und Kostenaspekte des Einsatzes von MDA in der modernen Software Entwicklung und zeigen konkrete Beispiele sowie aktuelle Tools.**



## Themenschwerpunkte der Vorträge:

- Warum MDA? Über Produktivität, Qualität und Schutz von Investitionen
- Was ist MDA? Entwicklung von Softwareentwicklungsansätzen in den letzten Jahren/Jahrzehnten; Abstraktionen als Schlüssel zur Bewältigung zunehmender Komplexität; Modelle ersetzen Code als zentrale Entwicklungsartefakte.
- Grundlagen von MDA: Modelle und Transformationen
- Was ist das Ziel von MDA? Wann macht dieser Ansatz Sinn, welche Projekte sind geeignet?
- Technische Voraussetzungen für MDA: Werkzeuge, Infrastruktur, tool chain
- Organisatorische Voraussetzungen für MDA: Projektmanagement, Teamstruktur, Entwicklungsprozess, „Return-of-Investment“... „Wird alles anders?“
- MDA in der Open Source Community: Status der Entwicklungen, Tools im Bereich von Model Driven Software Development und Model Driven Architecture

## Konkrete Beispiele aus der Praxis:

- Beispiel 1: Was kann alles produziert und generiert werden? Wie modelliert man? Welche Modellierungstechniken gibt es? Welche Features brauchen die Tools um MDA optimal zu unterstützen? Beispiel auf Basis Rational Software Architect.
- Beispiel 2: MDSO mit Tools aus dem Open Source Bereich (Eclipse EMF, GMF und openArchitectureWare). Illustration der kompletten Toolkette (Metamodell, grafischer Editor, textueller Editor, Modellvalidierung, Modell-zu-Modelltransformation, Codegenerierung) anhand eines durchgängigen Beispiels)

## Diskussion mit Referenten:

- Im Anschluss an die Vorträge findet eine Diskussion mit den Vortragenden und dem Publikum zu allen Aspekten des Themas statt.

Eine Veranstaltung der Österreichischen Computer Gesellschaft (Open Source Software Plattform - OSP und Software Engineering) mit freundlicher Unterstützung der IBM.